

Protokoll 17. Juni 2021

Entschuldigt: Susanne

1. Protokoll vom 14. April 2021

Das Protokoll vom 14. April 2021 wird genehmigt und kann auf der Webseite des Chors aufgeschaltet werden.

2. Jahresrechnung 2020/21

Barbara hat die Jahresrechnung des Vereinsjahrs 2020/2021 vorab zugestellt.

Sie informiert: Da die Post keinen Support mehr sicherstellt für die Software muss eine andere Software für die Mitglieder- und Finanzbelange gefunden werden. Ist in Arbeit.

Mitgliederzahl: aktuell 92. Einige Austritte erfolgten nach der Absage «Sibiu».

Finanzen: Dank der Covidgelder vom Bund konnte den für Sibiu verpflichteten SolistInnen wenigstens die halbe Gage bezahlt werden. Vom Chor für Sibiu, Sept 2020, vorab getätigte Ausgaben wurden grossenteils an den Chor rückerstattet.

Übersicht:

- Der Chor schleppt seit mind. 2016 offene nicht bezahlte Mitgliederrechnungen, sowie nicht bezahlte Passivmitgliederbeiträge in Höhe von ca. Fr. 5'400.- mit. Das sind eigentlich Guthaben und beeinflussen den Betrag auf der Ertragsseite.
- Gewinn ca. Fr. 13'000.- auch dank der trotz Covidsituation bezahlten Mitgliederbeiträge.
- Bürenpark: Miete tiefer als budgetiert
- Der Dirigent verzichtete auf ein halbes Honorar
- Aktuelles **Vermögen** gemäss **Bilanz**: ca. Fr. 108'000.-

Die zusammengefasste Übersicht wird mit der Einladung zur MV an die Mitglieder versendet werden, damit es im Bürenpark vor der MV kein Gedränge gibt.

Der Vorstand dankt Barbara für die umfangreiche Arbeit!

3. Budget 2021/22

Barbara hat den Budgetentwurf des Vereinsjahrs 2021/2022 vorab zugestellt. Er wird den Mitgliedern vor der MV zugestellt werden.

Chor- und Konzertbetrieb sind - wie bisher - klar zu trennen. Sponsoren finanzieren kein Defizit Chorbetrieb, sondern nur Konzertdefizit.

Mitgliederbeitrag 2021/22: Nach eingehender Diskussion **Antrag des Vorstandes an die MV: Fr. 150.-**

Sponsoring für Januar 22 ist nicht mehr möglich. Die Anfragen waren zwar vorbereitet, konnten aber wegen der Pandemiesituation nicht rechtzeitig eingereicht werden. Annemarie nimmt noch mit Christina (Sponsoringgruppe) Kontakt auf, um definitiv Klarheit zu bekommen.

4. Vorbereitung der Wahl Vorstand und Revisor*in

An der Vereinsversammlung stellen sich Vera, Franz und Konrad zur Wahl. Barbara und Annemarie stellen sich zur Wiederwahl. Vera, Franz und Konrad schlagen ein Co-Präsidium vor.

- Thema Präsidium/ Co-Präsidium:
Eine angeregte Diskussion führt zunächst noch zu keiner Entscheidung. Die VV muss jedoch entscheiden, weil eine Statutenänderung nötig wird.

Vorschläge dazu: Die Artikel 11 und 12 könnten in den neuen Statuten inhaltlich wie folgt lauten: Wahl der Mitglieder des Vorstands. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Er bestimmt dabei eine Präsidentin, einen Präsidenten oder ein Co-Präsidium.

- Betr. Stichentscheid könnte es zB. heissen: «der/die Erstgeborene im Jahr» oder «der/die Sitzungsleitende». Konrad wird einen Vorschlag erarbeiten.
- Die **Revisionsstelle** muss auch bestätigt werden. Barbara wird die RevisorInnen demnächst sehen und sie darauf ansprechen, ob sie sich zur Wiederwahl bereit erklären.

5. Weiteres zur Vorbereitung der Mitgliederversammlung am 24. August

Die MV muss gemäss Statuten Art. 9 mindestens 20 Tage zum Voraus schriftlich einberufen werden. **Ende Juli 2021 muss die Einladung mit allen Unterlagen versandbereit sein.** Schriftliche Anträge können bis 14 Tage vor der MV eingereicht werden.

6. Bericht von der MV Konzerte Bern und BKA (Berner Kulturagenda)

Max hat den Orpheus Chor an den MV von Konzerte Bern (September 2020, physisch) sowie bei der BKA (Mai 2021, per Zoom) vertreten und den Vorstand jeweils per e-mail mit Kurzberichten informiert. Die Mitgliedschaft kostet je ca. Fr. 500.-/Jahr.

Die BKA befindet sich in einem umfangreichen Entwicklungsprozess.

Beschluss: Den BKA-Entwicklungsprozess aufmerksam verfolgen und situativ entscheiden.

7. Erfahrungen mit dem Probenregime im Juni

Ruedi berichtet, es sei eine gute Sache, die Singenden seien erfreut. Positiv wird die Arbeit der StimmbildnerIn erwähnt. Sie sei enorm wichtig nach der langen Zwangspause.

Dank an Barbara für die aufwändigen Arbeiten administrativ und vor Ort im Bürenpark und an Ruedi für die doppelte Arbeit.

8. Planung des Probenbetriebs nach den Sommerferien

Start am 17. August, 19 Uhr. Die dazumal noch verfügbaren Schutzmassnahmen müssen eingehalten werden. **Evtl.** kann deshalb vorerst nur in Halbchören geprobt werden.

Beschluss: Abwarten bis August, dann wird Ruedi je nach Situation die Proben organisieren.

9. Vorbereitung des Konzerts im Januar 2022

Ruedi hat mit dem Orchester alles geregelt. Der Vertrag kann unterschrieben werden.

10. Varia

Keine.

Nach der Sitzung folgt im Freien eine «Teilete» von Tranksame und Gebäcken. Fein!